

[News](#)

News: Offener Brief an den Landkreis zur neuen Verfügung

Beigetragen von JNN am 02. Apr 2020 - 18:58 Uhr

Zu der heute (Donnerstag, 02. April 2020) Nachmittag herausgegebenen neuen Verfügung des Landkreises Aurich, wonach ab nächster Woche die Insulaner wieder reisen und die Handwerker vom Festland wieder hier arbeiten dürfen, hat der Juister Vermietbetrieb „JuistFerien“ einen offenen Brief mit einer Stellungnahme dazu an den Landkreis Aurich verfasst, den wir ebenfalls erhalten haben und hier zur Kenntnis gerne einstellen wollen. Sie finden diesen unter „Weiterlesen“

Sehr geehrte Damen und Herren vom LK Aurich.

Bis vor ungefähr gut einer Stunde waren wir ganz stolz auf unseren kleinen Landkreis so hoch im Norden Deutschlands.

Kaum Corona, abgesperrt, geschützt vor Corona. Schutz für uns selber, Schutz für unsere Gäste. Coronafrei bedeutet ein einziges, und vor Allem, ein unbezahlbares Alleinstellungsmerkmal für uns und unseren Gästen, wenn es weitergeht. Nun wird die Insel geöffnet für Handwerker, damit einzig und allein die Baustellen weitergehen, die durch die Verzögerung eh nicht fertig werden.

Wir waren stolz, dass der kleine Landkreis Aurich sich nicht von auswärtigen Investoren und Bauherren unter Druck hat setzen lassen und ausschließlich das Wohlbefinden und Gesundheit deren Einwohner, und damit auch seine Wähler, vor Augen hatte.

Was ist passiert, dass Sie nun unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden eintauschen für sämtliche Passierscheine für Handwerker die nicht für uns, und nicht für Sie, sondern für fast ausschließlich auswärtige Investoren und Bauherren tätig sind?

Bitte zeigen Sie uns, dass wir wieder Vertrauen in Sie haben können und machen Sie diesen unmöglichen Erlass nichtig.

Den kleinen Fehler einzugestehen, würde die Klasse und Charakter zeigen und bestätigen, die wir Ihnen vom Anfang an zugetraut haben.

Herzliche Grüße von Juist,
Christof Lehniger
Nandya Lehniger-Barels

Es ist bereits das zweite Mal, dass JuistFerien an den Landkreis geschrieben hat, das erste Schreiben vom 27. März 2020 sah noch ganz anders aus, weshalb wir dieses ebenfalls hier mit aufgenommen haben:

Sehr geehrte Damen und Herren,

An dieser Stelle möchten wir Ihnen allen beim Landkreis Aurich, der Polizei Juist und der Gemeinde Juist herzlich danken für alle Einsparungen und Mühe, die Sie sich geben, gegeben haben und leider bestimmt noch geben müssen in dieser außerordentlichen Zeit. Die Insel ist gesperrt und das ist gut so.

Mit der Sperrung der Insel sind wir sehr glücklich, es ist das einzig vernünftige was in dieser Zeit gemacht werden kann und bietet uns als Insulanern den größtmöglichen Schutz der momentan möglich ist. Dieser Sperrung sehen wir nicht als einengend, im Gegenteil man könnte es als Geschenk betrachten.

Juist ist Coronafrei und das soll es bitte auch bleiben. Bleiben Sie bitte am Ball und erhalten Sie die Sperre aufrecht. Die Coronafreie Zone ist ein Alleinstellungsmerkmal, welches nicht nur als optimaler Schutz dienen könnte, sondern es ist gerade die Coronafreie Zone, die auch für die Zeit danach für uns als Insulaner äußerst wichtig sein könnte. Genau dieses sollte gepflegt und gehegt werden.

Deshalb bitten wir Sie die Sperre aufrechtzuerhalten und die Einhaltung der Sperre mittels intensiver Maßnahmen zu kontrollieren.

Momentan sind genau diese Kontrollen unseres Erachtens verbesserungsfähig und sollten wenigstens beim Ein- und Auslass der Insel optimiert werden. Der Transit nach Juist nimmt in zunehmenden und unüberschaubaren Maßen zu und die

Kontrollen lassen nach. Beides sollten unbedingt vermieden werden.

Sie haben schon vieles geschafft, das schaffen Sie bestimmt auch. Wir vertrauen auf Sie!

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße von Juist,

Christof Lehniger
Nandya Lehniger-Barels

Article pictures

